



V.l.: Armin Kleiner mit der Susanne Marosch (Obfrau Verein Geben für Leben), Melanie Kuster-Knauth (Inhaberin Zauberblume) und Harald Kaufmann (Mufängar 11er-Rat-Mitglied).

HARDAR MUFÄNGAR

Würstel und Glühwein sollen helfen Leben zu retten

HARDAR MUFÄNGAR Alljährlich organisieren die Hardar Mufängar gemeinsam mit dem Harder Blumenfachgeschäft Zauberblume eine Adventausstellung mit einem vorweihnachtlichen Bewirtungsstand.

Der Reinerlös aus Speis und Trank wird, wie jedes Jahr, gespendet. Heuer soll das Geld ganz speziell dazu beitragen Leben retten zu können. 1350 Euro haben kürzlich die Hardar Mufängar und die Inhaberin des Blumenfachgeschäfts an den Verein Geben für Leben ausgehändigt. Dieses Geld wird für die nächste Typisierungsaktion verwendet, die am 7. Dezember 2019, in Hohenweiler stattfinden wird und dafür jeder Freiwillige herzlich willkommen ist. Derzeit warten viele Patienten, die u.a. an Leukämie oder einer Blutkrankheit erkrankt sind, auf eine lebensrettende Stammzellenspende. Alleine in Vorarlberg sind es derzeit rund zehn Patienten – mehr als die Hälfte davon sind Kinder, die bereits im Alter von drei bis vier Jahren erkrankt sind und gesunde Stammzellen für eine erfolgreiche Therapie benötigen. „Es ist ein Wettlauf gegen die Zeit und wir sind für jede Spende dankbar“, betont die Obfrau des Vereins Geben für Leben, **Susanne Marosch**. Im Rahmen einer Typisierungsaktion wird mittels einer kleinen Blutprobe oder eines Speichel-

tests ein wichtiger Teil der DNA bestimmt. Zudem wird das Ergebnis in einer internationalen Datenbank gespeichert.

Weitere Infos: www.gebenfuerleben.at

Zwei Mal Gold für die Feuerwehrjugend Lauterach

ORTSFEUERWEHR LAUTERACH Beim Bewerb um das Vorarlberger Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold nahmen in diesem Jahr von der Feuerwehrjugend Lauterach **Johannes Karg** und **Fabio Dietrich** teil.

Dieser fand am 23. November zum 7. Mal im Feuerwehrausbildungszentrum in Feldkirch statt. Der Bewerb ist ein Einzelbewerb und gilt als letzter Höhepunkt vor dem Übertritt in den Aktivstand der Feuerwehr. So haben sich die beiden zusammen unter der Leitung ihres Trainers **Florian Greußing** über mehrere Wochen hinweg auf diesen Tag X vorbereitet. Am Prüfungstag war es dann soweit den nun galt es Aufgaben aus den Bereichen Brandeinsatz, Technische Hilfeleistung, Feuerwehrtaktik, Gerätekunde, Erste Hilfe und theoretische Fragen zu bewältigen. Mit der Schlussveranstaltung fand der Prüfungstag seinen Höhepunkt und die beiden Lauteracher Teilnehmer konnten nach erfolgreicher Absolvierung aller Aufgaben die begehrten Leistungsabzeichen von Landesrat **Christian Gantner** und den Mit-



Die erfolgreichen Teilnehmer der FW-Jugend Lauterach mit Kommandant und Trainer.

FEUERWEHR LAUTERACH

gliedern der Verbandsleitung entgegennehmen. Natürlich standen die Fans, allen voran Kommandant **Reinhard Karg**, bereit um den neuen „Goldabzeichenträgern“ zu ihrem Erfolg zu gratulieren ehe dann die obligatorische Prüfungsfeier in die „Werkstatt“ nach Rankweil zum Ausklang verlegt wurde.

Feuerwehrjugend Leistungsabzeichen in Gold

FEUERWEHRJUGEND WOLFURT

Die Prüfung zum Feuerwehrjugend-Leistungsabzeichen in Gold fand dieses Jahr am 23. November beim Landesfeuerwehrverband statt.

Es handelt sich dabei um das höchste Abzeichen, welches in der Feuerwehrjugendkarriere erreicht werden kann. **Ben Rohner**, **Leonie Mangele** und **Tina Riemer**

traten im Landesfeuerwehrverband Vorarlberg zu den Prüfungen an und könnten diese mit Bravour bestehen und dürfen nun das Goldene Abzeichen tragen. Bei der Schlussveranstaltung wurden die Abzeichen von Landesrat **Christian Gantner**, dem Landesfeuerwehrinspektor und den Bezirksjugendreferenten verliehen. Um zur Leistungsprüfung anzutreten, mussten einige Voraussetzungen erfüllt werden. Neben positivem Wissenstest in Gold, Teilnahme am Wettkampf und achttündigem Erste-Hilfe-Kurs muss man auch noch mindestens 15 Jahre alt sein. Die Prüfung selbst bestand aus theoretischen und praktischen Aufgaben, die gemeinsam oder alleine gelöst werden mussten. Wir gratulieren unseren Jugendlichen . . . herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Prüfung! Ganzer Bericht und Fotos auf www.feuerwehr.wolfurt.at



Gerhard, Thomas, Leonie, Tina, Ben und Oliver.

FEUERWEHR WOLFURT